



Du fehlst uns – berühre uns!

Description

Gebet

Foto: Rainer Sturm – pixelio.de

Die ganze Stadt war vor der Haustür versammelt,
und er heilte viele, die an allen möglichen Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus.

Mk 1,33f

Die ganze Stadt vor deiner Haustür versammelt?! Worauf warten sie? Was fehlt ihnen?
Vielleicht ahnen sie ja, dass du die Tür zum Leben bist?!

Ja, Herr,
DU fehlst uns –
und vielleicht fehlst du uns gerade dann am meisten,
wenn wir denken: "Mir fehlt doch nichts!?"

DU machst dich stark für das Leben,
hast all den Feinden des Lebens
den Kampf angesagt.
DU lässt dir nichts vormachen,
lässt dich nicht blenden
von all dem Aufgesetzten
und "bergest" lpten;
wo wir versuchen, den Schein zu wahren,
siehst DU das Trübe und Dunkle,
das Krankmachende und Todbringende.
Wir brauchen dich so sehr!
Komm uns immer wieder entgegen,
berühre uns, damit wir –
beseelt von deinem Heil bringenden und befreienden Geist –
unser wahres Wesen entfalten
und das Fest unserer Erlösung
feiern können mit DIR.

Hannelore Bares

Category

1. Allgemein